

SAP – Informationen Oktober 2022

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Das Allgemeine Seminar im Oktober: Am Montag, den **17. Oktober** wird Frau Gabriele Riess im Rahmen des Allgemeinen Seminars einen Vortrag zum Thema „**Forschen und Heilen – Theorie/bildung, Empirie und klinisches Handeln in Psychoanalyse und Praxisorientierter Psychotherapieforschung im Kontext der Gesundheitsversorgung**“ halten.

Die Vortragende stellt die Bemühungen im Gesundheitssystem der letzten Jahre rund um die Förderung der Praxisorientierten Psychotherapieforschung dar und thematisiert die damit verbundenen Chancen und (wissenschaftstheoretischen) Herausforderungen für die Berufsgruppe, speziell aus Sicht der Psychoanalyse. Insbesondere die Formulierung eines adäquaten Forschungsgegenstands basierend auf einer kritischen Subjekttheorie inkl. der entsprechenden Forschungsmethodologie sowie die unterschiedlichen Zielsetzungen und Interessen von wissenschaftlichem Arbeiten und Forschung (im Kontext der Gesundheitspolitik) sollen problematisiert werden.

Gabriele Rieß ist Psychoanalytische Psychotherapeutin und Gruppenpsychoanalytikerin, Klinische und Gesundheitspsychologin und arbeitet/e in verschiedenen psychosozialen und psychotherapeutischen Versorgungseinrichtungen (u.a. Child Guidance Clinic Wien, Waldviertelklinikum Horn etc.) sowie in freier Praxis. Seit mehreren Jahren leitet sie außerdem die Koordinationsstelle Psychotherapieforschung an der Gesundheit Österreich GmbH.

Wir haben Frau Rieß nicht zuletzt deshalb auch eingeladen, diesen Vortrag für uns zu halten, um unseren internen Meinungsbildungsprozess hinsichtlich der Frage fortzusetzen, ob und wenn ja, wie wir als Ausbildungsverein den Übergang in eine Fachgesellschaft entsprechend den bisher bekanntgewordenen Vorstellungen der Psychotherapiegesetzesreform im Hinblick auf unsere Tätigkeit im Bereich von Wissenschaft und Forschung gut gestalten könnten.

Eine Weiterleitung: Folgendes Mail hat uns kürzlich erreicht und wir leiten es gerne an alle Mitglieder und KandidatInnen weiter. Das damit verbundene Angebot könnte besonders KandidatInnen im Kontrollstadium eine Möglichkeit eröffnen, zusätzlich zu Arbeitsvereinbarungen und Kontrollfällen zu kommen:

Guten Tag!

Der Psychotherapeutische Bereitschaftsdienst wird in wenigen Wochen eine Beratungsstelle in Salzburg eröffnen und wir würden uns freuen, mit Ihnen zu kooperieren! Bei einer Kooperation vereinbaren die Berater*innen des Psychotherapeutischen Bereitschaftsdienstes für Sie Ersttermine mit Klient*innen.

Dafür erhalten Sie Zugang zu unserem Mitgliederportal, wo Sie Ihre freien Termine zu den von Ihnen festgesetzten Kriterien (wie Honorar, Zielgruppe, Fachgebiete) freischalten können. Sollten Sie auch Plätze zu einem Sozialtarif anbieten können, wird den Klient*innen entsprechend ihrer finanziellen Möglichkeiten durch den Bereitschaftsdienst ein Tarif zugewiesen.

Eine Kooperation ist für Sie mit keinen Kosten verbunden und endet nach 12 Monaten automatisch. Da wir derzeit unser Beratungsangebot in Salzburg aufbauen, würden wir uns über Ihre Unterstützung sehr freuen!

Uns ist es ein Anliegen, Menschen bei der Suche nach schnell verfügbaren und für sie passenden Psychotherapieplätzen zu unterstützen. Das tun wir in Wien und Umgebung seit über 10 Jahren sehr erfolgreich. Unter [bereitschaftsdienst.at](https://www.bereitschaftsdienst.at) können Sie sich ein Bild von unserer Arbeit machen.

Bei Interesse füllen Sie unter [bereitschaftsdienst.at/mitglied-werden](https://www.bereitschaftsdienst.at/mitglied-werden) das Antragsformular aus und machen das Häkchen bei "Bundesländer-Aktion". Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie mich gerne!

Mit lieben Grüßen,
Julia Staller-Niederhammer

--

Mag.a Julia Staller-Niederhammer
T: 01/367 2222-2

Psychotherapeutischer Bereitschaftsdienst

Terminvereinbarung:

<https://www.bereitschaftsdienst.at/termin/>

T: 01/367 2222

Linke Wienzeile 40/2/34
1060 Wien

Diese E-Mail enthält vertrauliche Informationen. Falls Sie nicht der beabsichtigte Empfänger sind, dürfen Sie den Inhalt dieser E-Mail weder offen legen noch verwenden. Sofern Sie diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, ersuchen wir Sie, diese an uns umgehend zurückzusenden und anschließend zu löschen.

This email is confidential. If you are not the intended recipient, you must not disclose or use the information contained in it. If you have received this email in error, please inform us and delete the email.

Mit freundlichen Grüßen

H. Hagn (GF SAP)

Salzburger Arbeitskreis für Psychoanalyse (SAP)

Franz-Josef-Straße 15/3 | 5020 Salzburg, Austria | +43 (0)664 97 18 955 | office@sap.or.at | www.sap.or.at
ZVR-Zahl: 851256096 | Bankverbindung: RLB OÖ | IBAN: AT22 3400 0043 0440 2905 | BIC: RZOOAT2L